

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **91 (2004)**

Heft 5: **Reinheit = Pureté = Purity**

PDF erstellt am: **06.03.2021**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

derten. Inwiefern die Metron aus ihren hohen sozialen Ansprüchen unternehmerischen Gewinn zieht, untersucht Elena Folini in ihrem Beitrag zur Unternehmenskultur. Sie bestätigt, dass die Partizipation in der Metron «das Vertrauen und die Loyalität der Arbeitnehmer/-innen steigert und das Arbeitsengagement fördert». Für jüngere Mitarbeiter wirkten die Grösse und Professionalität der Firma motivierend, sagt Folini, insbesondere, da ihnen auch Leitungsfunktionen früh offenstünden. Doch steht und fällt der Erfolg eines selbstverwalteten Unternehmens mit der Eigeninitiative der Mitarbeitenden. Wie die Geschichte der Metron zeigt, wird diese liberale

Haltung jedoch gerade in Krisenzeiten zum Vorteil, wenn «viele Leute den Karren ziehen».

Ursprünglich beabsichtigte das gta, die Metron und ihr Firmenmodell im Rahmen eines Forschungsprojektes zu untersuchen. Aus Geldmangel musste das Vorhaben auf ein Buchprojekt zurückgestuft werden. Das Buch erschien nun in der gta-Reihe «Dokumente zur Schweizer Architektur», doch handelt es sich keineswegs um eine Architekturmonografie. Alle Metron-Fachbereiche sind paritätisch im ersten Teil des Buches mit einem eigenen Aufsatz vertreten. Der umfangreiche, sorgfältig gearbeitete zweite Teil stellt ausgewählte Projekte in chronologischer und nicht

etwa fachspezifischer Ordnung vor – damit Architekten beim Durchblättern am Kartenmaterial und Planerinnen an Architekturfotos hängen bleiben. Der Geist der Firma spricht aus dem Band, obwohl die Metron die Produktion des Buches aus der Hand und ans gta gab. Diesem ist es gelungen, mit der Breite der Themen und der kritischen Sichtweise der Forschungsabsicht erfreulich nahezukommen. Rahel Marti

Metron. Planen und Bauen 1965–2003. Mit Beiträgen von Daniel Engler, Elena Folini, Ursina Jakob, Joachim Kleiner, Michael Koch, Daniel Kurz, Bruno Maurer und Werner Oechslin.

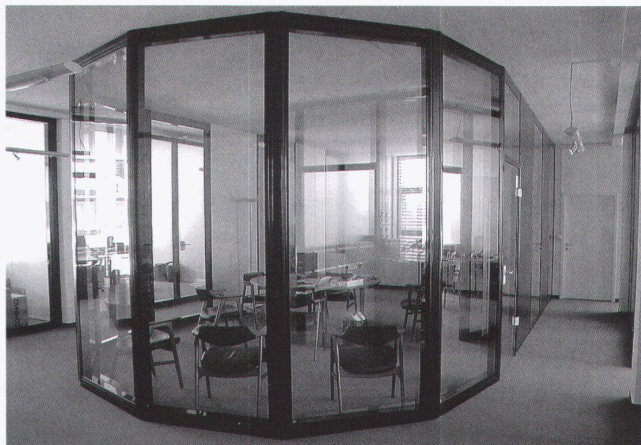
gta-Verlag, Zürich 2003. 22,5 x 30 cm, broschiert; 312 Seiten  
Abb. sw und farbig; Zürich 2003.

Fr. 78.–/€ 52.–, ISBN 3-85676-119-5

## Trennwandsysteme

für Büro und Produktion

TIXIT



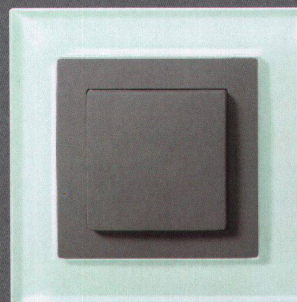
- auswechseln und versetzen kein Problem
- breite Palette an Materialien und Farben
- Glas- und Vollwände
- Module wie Türen, Oberlichter etc.
- diverse Schalldämmwerte
- mehrstöckige Bauten und Kabinen
- Montage durch Bauunternehmung inkl. Anpassungen und Anschlussarbeiten
- kostengünstig

Verkauf und Montage:  
www.bwt.ch, Telefon 052 224 31 48

**b w t**  
BAU AG

LEVYsidus®

Erfolgsdesign  
mit Erstclasstechnik.



LevySidus Glas Grün/Softtouch

- Neu: 37 aktuelle Farb- und Materialkombinationen aus Kunststoff, Edelstahl, Glas, Aluminium Eloxiert, Messing, Granit und Beton.
- Vollsortiment mit dem legendären Levy-Schaltmechanismus – universell einsetzbar.

Bestellen Sie das **Musterböxli** (gratis) mit dem Originalschalter: [elektro@levyfilms.ch](mailto:elektro@levyfilms.ch)

creative electronic concepts Levy Films AG, Lothringerstrasse 165  
CH-4013 Basel, Telefon 061 386 11 32, Fax 061 386 11 69  
[www.levyfilms.ch](http://www.levyfilms.ch), [elektro@levyfilms.ch](mailto:elektro@levyfilms.ch)